

Artikel gespeichert von: <http://www.nachhaltigleben.ch/article.php?articleid=1498>

Grösste Schweizer Solaranlage in Planung

Mit der Energiewende und dem einhergehenden Ausstieg aus der Atomkraft, müssen die Energiedienstleister umdenken. Statt atomarem Strom sind nun erneuerbare Energiequellen gefragt. Darum wird demnächst vielleicht die bisher grösste Schweizer Solaranlage auf einem Areal gebaut, auf dem eigentlich ein AKW entstehen sollte.



So könnte die grösste Schweizer Solaranlage der Schweiz aussehen. Bildmontage: © CKW

Die centralschweizerische Kraftwerke AG (CKW) plant in Inwil auf dem Boden, wo früher ein neues Atomkraftwerk geplant war, eine riesige Solaranlage. Die Anlage mit dem Namen Schweissmatt wird eine Fläche von ca. 20 Fussballfeldern einnehmen. Damit wäre es die grösste Schweizer Solaranlage überhaupt.

Ab dem Jahr 2014 könnten die CKW mit der Anlage 10 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Das reicht, um jährlich 2200 Haushalte mit Strom zu versorgen. Reimund Rodewald von der Stiftung Landschaftsschutz steht dem Vorhaben jedoch kritisch gegenüber. «Bei dieser Anlage kommen die Vorteile der Solarenergie nicht zum Zug. Statt unverbautes Land wäre es sinnvoller, dafür bestehende Gebäude zu nutzen» äussert er sich gegenüber 20 Minuten.

Quelle: 20 Minuten Text: Jessica Buschor